



VOM GOKYO RI ZUM KALA PATTAR TREKKING PUR VOM IDYLLISCHEN GOKYO-TAL ÜBER DEN CHO-LA-PASS (5420 M) BIS ZUM MOUNT- EVEREST-BASISLAGER

Ort: Nepal

Reisedauer: 22 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 12

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Reiseart: Wander- und Trekkingreisen, Geführt und individuell

Das Lodgetrekking durch das idyllische Gokyo-Tal ist eine abwechslungsreiche Alternative zum klassischen Weg ins Everest-Basislager und bietet spannende Einblicke in die Kultur der Sherpa im Anblick der höchsten Berge der Erde.

Auf dieser abwechslungsreichen Alternative zum klassischen Weg ins Everest-Basislager durchqueren Sie in 16 Trekkingtagen zwei Täler des Khumbu-Gebiets und erhalten einen intensiven Einblick in das Leben der

Sherpa. Umringt von Achttausendern dem Everest entgegen Abseits der Hauptroute wandern Sie zunächst zu den malerisch türkisblauen Gokyo-Seen und besteigen den technisch nicht schwierigen Gokyo Ri (5360 m). Gut akklimatisiert gelangen Sie über den einsamen Cho-La-Pass (5420 m) zur bekannten Anmarschroute der Everest-Expeditionen und zum nächsten Höhepunkt, dem Kala Pattar (5640 m). Ein Besuch im Everest-Basislager (5370 m) rundet diese eindrucksvolle Reise ab, bevor es vorbei am formschönen Doppelgipfel der Ama Dablam und am weltberühmten Sherpa-Kloster Tengboche wieder talwärts geht. Mit der Propellermaschine zurück ins Kathmandutal Mit einem spektakulären Himalayaflug von Lukla zurück nach Kathmandu verabschieden Sie sich von den schneebedeckten Eisriesen und tauchen zum Abschluss in die kulturelle Vielfalt der pulsierenden Hauptstadt ein. Es erwarten Sie die hinduistischen und buddhistischen Tempelstätten von Swayambhunath, Boudhanath und Pashupatinath.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Etihad Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- Inlandsflüge Kathmandu – Lukla und zurück in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger während des Trekkings für max. 12 kg persönliches Gepäck
- Nationalparkgebühren und Trekkingpermit
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 16 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 19×F, 15×M, 1×M (LB), 18×A

Zusatzleistungen

Rail & Fly
Zubringerflug ab D/A/CH

50€
auf Anfrage

Reiseverlauf

- | | |
|--|---|
| 1. Anreise | Flug nach Kathmandu. |
| 2. Ankunft In Kathmandu | Ankunft in der Hauptstadt Kathmandu und Transfer ins Hotel im Zentrum der quirligen Großstadt. Am Abend treffen Sie sich zu einem traditionellen Begrüßungssessen. Übernachtung im Hotel. |
| 3. Flug Nach Lukla (2840 M) Und Trekking Nach Phakding (2610 M) | Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen. Ein 30-minütiger Panoramaflug entlang der Himalaya-Hauptkette bringt Sie nach Lukla (2840 m), einem kleinen Ort mitten im Himalaya. Nach kurzer Rast in Lukla beginnt Ihre Trekkingtour nach Phakding (2610 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 3-4h, 215 m?, 445 m?). |
| 4. Phakding (2610 M) – Namche Bazar (3440 M) | Zunächst folgen Sie dem tief eingeschnittenen Tal des Dudh Koshi. Bei Monjo betreten Sie den Sagarmatha-Nationalpark (UNESCO-Weltnaturerbe). Kurz darauf |

wird der Fluss auf einigen Hängebrücken sowie der spektakulären Hillary Bridge überquert. Die letzten 2-3 Stunden geht es steil hinauf nach Namche Bazar (3440 m). Während des Anstiegs kann man mit etwas Glück bereits den Mount Everest sehen. Namche Bazar ist der bedeutendste Marktplatz des gesamten zentralen Himalaya. Sie haben Zeit für einen Bummel durch den Ort oder für einen Abendspaziergang zur besseren Akklimatisation. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 1075 m?, 245 m?).

5. Ruhetag In Namche Bazar (3440 M)

Wer möchte, kann an dem Ruhetag in Namche Bazar (3440 m) eine schöne Rundwanderung unternehmen: Nach einem steilen Anstieg zum legendären Everest-View-Hotel geht es wieder bergab ins Sherpa-Dorf Khumjung und von dort entweder direkt oder über Khunde zurück nach Namche Bazar. Auch ein Besuch des Sherpa-Museums, der deutschen Bäckerei oder das Feilschen an den zahlreichen Souvenirständen bietet sich hier an. Ganz nebenbei gewöhnen Sie sich langsam an die Höhe. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit optionale Rundwanderung ca. 5h, 540 m??).

6. Namche Bazar (3440 M) – Mong-La-Pass (3970 M) – Phortse Tenga (3680 M)

Die heutige Etappe führt Sie über den 3970 m hohen Mong-La-Pass nach Phortse Tenga (3680 m). Besonderer Blickfang sind dabei natürlich der Mount Everest (8848 m) und die kühne Silhouette der Ama Dablam (6812 m). Sie haben die Möglichkeit für einen Akklimatisierungsausflug zum Kloster ins etwas höher gelegene Phortse (3810 m, Gehzeit ca. 2h, 200 m??). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5h, 530 m?, 290 m?).

7. Phortse Tenga (3680 M) – Dole (4050 M)

Der Weg führt ab jetzt durch das weniger begangene Tal des Dudh Koshi hinauf und Sie wandern bis zur Baumgrenze nach Dole (4050 m). Am Ende des Tales erhebt sich einer der höchsten Berge unserer Erde – der Cho Oyu (8188 m). Empfehlenswert ist ein Akklimatisierungsaufstieg zum ca. 4330 m hohen Lhabarma-Pass (ca. 1h). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 2h, 420 m?, 50 m?).

8. Dole (4050 M) – Machhermo (4410 M)

Heute geht es von Dole nach Machhermo (4410 m). Von hier haben Sie einen vorzüglichen Blick auf Cholatse (6335 m) und Taboche Peak (6367 m). An letzterem unternahm Sir Edmund Hillary den ersten, wenn auch erfolglosen Besteigungsversuch. Wer möchte, kann in der Erste-Hilfe-Station an einer Informationsveranstaltung zum Thema Höhenkrankheit teilnehmen (englischsprachig, kostenlos – Spenden willkommen). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 3h, 460 m?, 100 m?).

9. Machhermo (4410 M) – Gokyo (4790 M)

Über einige Gratrücken führt der Weg weiter talaufwärts von Machhermo nach Gokyo (4790 m). Zunächst kommen Sie zu den ersten beiden kleineren Seen, ehe Sie den eigentlichen türkisgrünen Gokyo-See erreichen. An dessen Ufer liegt malerisch die Gokyo-Alm, umgeben von Yakweiden. Bei schönem Wetter entstehen wunderbare Spiegelbilder der

umliegenden Berge auf dem Wasser. Zum Greifen nahe erscheinen am Ende des Tales die gewaltigen Flanken des 8188 m hohen Cho Oyu. Ein Aufstieg auf die Moräne hinter Gokyo lohnt sich, denn der Blick auf den schuttbedeckten Ngozumpa-Gletscher, den größten Gletscher Nepals, ist beeindruckend. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 480 m?, 100 m?).

10. Besteigung Des Gokyo Ri (5360 M)

Gipfeltag am Gokyo Ri (5360 m). Ein zeitiger Start lohnt sehr, ist doch das Gipfelpanorama atemberaubend: nicht weniger als vier 8000er, darunter Makalu und natürlich der Everest! Zum Ost-Gipfel des Gokyo führt ein unschwieriger schmaler Pfad (Besteigungsdauer ab Gokyo-Ort bis Gipfel ca. 3h). Der Nachmittag kann für einen Ausflug um den Gokyo-See (Gehzeit ca. 2-3h) oder zum vierten See (Gehzeit hin und zurück ca. 2h) genutzt werden. Übernachtung wie am Vortag. (570 m?, 570 m?).

11. Gokyo (4790 M) – Dragnag (4700 M)

Sie überqueren auf einem schmalen markierten Pfad den schuttbedeckten Ngozuma-Gletscher und erreichen nach etwa 2-3h Gehzeit Dragnag (4700 m). Am Nachmittag bietet sich ggf. noch ein Akklimatisierungsspaziergang in Richtung Cho-La-Pass an. Übernachtung in einer Lodge. (ca. 110 m?, 200 m?).

12. Dragnag (4700 M) – Cho-La-Pass (5420 M) – Dzonglha (4830 M)

Auch heute heißt es wieder zeitig aufstehen. Ein kleiner Pfad schlängelt sich durch die Berge zur Passhöhe auf 5420 m (Gehzeit ca. 4-5h). Anschließend führt der Weg über ein langes Schneefeld, bevor Sie in ein Seitental des Khumbu-Haupttals absteigen (Gehzeit ca. 4-5h). Für diesen Tag bestehen erhöhte Anforderungen an Trittsicherheit, Kraft und Ausdauer. Am Nachmittag Ankunft in Dzonglha. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 8-10h, 720 m?, 590 m?).

13. Dzonglha (4830 M) – Gorak Shep (5140 M)

Die heutige Tagesetappe führt Sie über Lobuche nach Gorak Shep (5140 m) am Fuße des Kala Pattar, ganz in der Nähe des Mount-Everest-Basislagers. Am Nachmittag ist noch Zeit für kurze Wanderungen und Ausflüge in der Umgebung. Übernachtung in einer einfachen Lodge im Mehrbettzimmer. (Gehzeit ca. 5-6h, 540 m?, 230 m?).

14. Everest-Basislager (5370 M) Und/oder Kala Pattar (5640 M)

Heute steht das berühmte Basislager des Mount Everest auf dem Programm. Zur Hochsaison der Bergexpeditionen befinden sich bis zu 500 Zelte auf der Gletschermoräne. (Gehzeit ca. 4-5h, 230 m?, 230 m?). Den Gipfel des höchsten Berges selbst kann man vom Basislager aus allerdings nicht sehen. Dafür empfiehlt sich am Nachmittag die technisch einfache Besteigung des 5550 m (Südgipfel) bzw. 5640 m (Nordgipfel) hohen Aussichtsberges Kala Pattar – nur die Höhe lässt den Weg anstrengend erscheinen. Vom Gipfel aus kann man das fantastische Abendrot und den Sonnenuntergang am Mount Everest genießen. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit Auf- und

15. Gorak Shep (5140 M) – Dingboche (4410 M)	Abstieg Kala Pattar ca. 3h, 500 m?, 500 m?). Am Vormittag besteht noch einmal Gelegenheit für die Besteigung des Kala Pattar, falls es am Vortag, z. B. wegen schlechten Wetters, nicht geklappt hat. Danach steigen Sie durch das bekannte Tal ab nach Dingboche (4410 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 5-6h, 200 m?, 930 m?).
16. Dingboche (4410 M) – Tengboche (3860 M)	Abstieg in das untere und wieder grüne Khumbu-Tal. Nach Überquerung einer Hängebrücke führt ein kurzer, aber steiler Anstieg (ca. 30-40 min) hinauf nach Tengboche (3860 m) zum weltberühmten Sherpa-Kloster. Übernachtung in einer Lodge in oder bei Tengboche. (Gehzeit ca. 4h, 140 m?, 690 m?).
17. Tengboche (3860 M) – Namche Bazar (3440 M)	Von Tengboche steigen Sie steil ins Tal hinab, überqueren eine Hängebrücke und nach einem ca. einstündigen, immer flacher werdenden Anstieg erreichen Sie die Sherpa-Hauptstadt Namche Bazar (3440 m). Je nach Kondition kann dabei ein etwas längerer Weg über das Sherpa-Dorf Khumjung gewählt werden. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ohne Khumjung ca. 4h, 360 m?, 780 m?).
18. Namche Bazar (3440 M) – Lukla (2840 M)	Auf der letzten Tagesetappe geht es nun wieder zurück nach Lukla, dem Ausgangspunkt der Trekkingtour. Sie überqueren noch einmal den Fluss Dudh Koshi über die bekannten Hängebrücken und gelangen schließlich kurz hinter Phakding (2610 m) in einem letzten Anstieg hinauf nach Lukla (2840 m). Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 6-7h, 690 m?, 1290 m?).
19. Flug Nach Kathmandu	Am zeitigen Morgen Transfer zum Flugplatz. Während einer längeren Wartezeit schweben die 16-Sitzer Twin-Otter-Maschinen in einer eleganten Kurve heran und sie können die Fähigkeiten der erfahrenen Piloten bewundern. Der Flug (ca. 30 min) nach Kathmandu ist erneut ein Erlebnis für sich, fliegt man doch unmittelbar entlang der Himalaya-Hauptkette. In Kathmandu Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel.
20. Stadtbesichtigung In Kathmandu	Die Besichtigung der wichtigsten religiösen Sehenswürdigkeiten Kathmandus – Pashupatinath, Swayambhunath und Boudhanath – ist für Nepal-Besucher ein Muss! Auch Sie werden beeindruckt sein von den kunstvoll verzierten Tempelanlagen und religiösen Zeremonien. Am Abend erwartet Sie ein gemeinsames Abschiedsessen. Übernachtung im Hotel.
21. Freizeit Und Abreise	Je nach Flugplan steht Ihnen ein halber oder ganzer Tag für einen letzten Einkaufsbummel oder weitere Besichtigungen zur freien Verfügung. Anschließend oder spätestens am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.
22. Heimreise	Rückflug nach Deutschland.

Termin
~~24.04.2021~~ 15.05.2021

Preis
3100€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Kathmandu und zurück mit Etihad Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- Inlandsflüge Kathmandu – Lukla und zurück in Economy Class
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Träger während des Trekkings für max. 12 kg persönliches Gepäck
- Nationalparkgebühren und Trekkingpermit
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Hotel im DZ
- 16 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 19×F, 15×M, 1×M (LB), 18×A

Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Snacks während des Trekkings
- Visum (ca. 42 €)
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Aussichtsgipfel der Extraklasse: Gokyo Ri (5360 m) und Kala Pattar (5640 m)
- Anspruchsvolle Überquerung des Cho-La-Pass
- Eigener „Fußabdruck“ im legendären Everest-Basislager in 5370 m Höhe
- German Bakery in der Sherpa-Stadt Namche Bazar
- Start und Landung am Gebirgsflughafen in Lukla
- Gute Höhenanpassung durch langsamen Aufstieg
- Kunst- und Kulturschätze in Kathmandu (UNESCO)

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 50 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert

- [illegible]

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)